



Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in

Berufsbild

Die Ausbildung zur Kinderpflegerin beziehungsweise zum Kinderpfleger umfasst zwei Jahre (Vollzeit). Hauptaufgabe ist die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im vorschulischen Alter und frühem Schulalter. Die beiden theoretischen Berufsschuljahre werden von einem Praktikum, welches z.B. in einer Kinderkrippe, in einem Kindergarten oder in einem Kinderhort abgeleistet werden kann, begleitet. Die Ausbildung endet bei erfolgreichem Durchlaufen mit der Berechtigung die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Kinderpflegerin“/ „Staatlich geprüfter Kinderpfleger“ zu führen. Bei Vorliegen gewisser Voraussetzungen ist ein weiterführendes Studium an einer Fachakademie für Sozialpädagogik möglich.

Arbeitsfelder

- Kindertageseinrichtungen (Krippen, Kindergärten, Horte, Häuser für Kinder, ...)
- Schulische Ganztagsangebote (außerschulischer Bereich)
- Maßnahmen der Hilfen zur Erziehung und der Eingliederungshilfe (Heime für Kinder, Heilpädagogische Einrichtungen für Kinder, Tagesgruppen für Kinder, ...)

Bewerbungsadresse und Kontakt



Pädagogisches Bildungszentrum Furth i. W. FACHAKADEMIE FÜR SOZIALPÄDAGOGIK & BERUFSFACHSCHULE FÜR KINDERPFLEGE


Rosenstraße 6 · 93437 Furth im Wald

Telefon: 09973 80589 – 0

FAX: 09973 8029 – 91

E-Mail: verwaltung@pbz-furth.de

Internet: www.pbz-furth.de

vhs  Volkshochschule
im Landkreis Cham e.V.

BERUFSFACHSCHULE FÜR KINDERPFLEGE

Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in werden



www.pbz-furth.de



Ausbildungsverlauf

1 + 2 Jahr: Berufsfachschule für Kinderpflege

Abschluss: „Staatlich geprüfte Kinderpflegerin“/
 „Staatlich geprüfter Kinderpfleger“

Hinweis zur Mittleren Reife

Wenn bei der Abschlussprüfung der Berufsfachschule ein Notendurchschnitt von 3,0 oder besser erreicht ist und ein Nachweis ausreichender Englischkenntnisse (= Note 4) auf dem Leistungsstand eines mindestens fünfjährigen Englischunterrichts vorliegt, wird die Mittlere Reife mit dem Abschlusszeugnis der Berufsfachschule zuerkannt. Diese wiederum ist eine Voraussetzung für die Aufnahme an einer Fachakademie für Sozialpädagogik.

Aufnahmevoraussetzungen

- Erfolgreicher Mittelschulabschluss
- Ärztliche Bescheinigung über die Berufseignung als Kinderpfleger/in (darf nicht älter als 3 Monate vor Schulbeginn sein)
- Sechs Monate Probezeit
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (darf nicht älter als 3 Monate vor Schulbeginn sein)
- ggf. Sprachniveau-B2, bei anderer Muttersprache als Deutsch

Bewerbungsunterlagen

Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und bewerben Sie sich!

- Motivationsschreiben
- Lichtbild
- Lebenslauf
- Kopie des letzten Zeugnisses
- Nachweis über ein Praktikum (Kindergarten, Kinderkrippe, ...)
- ggf. Ehrenamt

Finanzielles

- Der Besuch der privaten Berufsfachschule für Kinderpflege Furth im Wald ist gebührenfrei.
- Zweimal jährlich werden 15 Euro Materialkosten fällig.
- BAföG kann beantragt werden.

Unterrichtsfächer

In den beiden Schuljahren erfolgt der Unterricht in folgenden Fächern:

- Pädagogik und Psychologie
- Deutsch und Kommunikation
- Politik, Gesellschaft und Berufskunde
- Mathematisch-naturwissenschaftliche Erziehung
- Englisch
- Musik und Musikerziehung

- Sport- und Bewegungserziehung
- Ökologie und Gesundheit
- Religionslehre/ Religionspädagogik nach Konfession/ Ethik
- Praxis- und Methodenlehre/ Medienerziehung
- Werkerziehung und Gestaltung
- Rechtskunde
- Hauswirtschaftliche Erziehung
- Säuglingsbetreuung
- Sozialpädagogische Praxis
- (Schulübergreifende) Wahlfächer

Abschluss

- Staatliche Abschlussprüfung

Bei erfolgreichem Bestehen sind Sie berechtigt, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Kinderpflegerin“/ „Staatlich geprüfter Kinderpfleger“ zu führen.

